



Buddhistische Tempelanlagen in Siam

Ravendro, Ravi

Berlin, 1916

35 Tür am Bôt im Văt Ko: Bangkok.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-95149](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-95149)

Tafel 35

Tür am Bôt im Vät Ko:, Bangkok

Die Türflügel sind in Schwarz-Goldlacktechnik ausgeführt. Bei der ganzen Komposition läßt sich chinesischer Einfluß wahrnehmen. Die beiden auf den Türflügeln dargestellten Welthüter (Lökäban) sollen vor dem Tore Wache halten. Chinesisch ist besonders die Barttracht der Gestalten, die auf Fabelwesen mit gehörnten Menschenköpfen stehen. Abweichend von ähnlichen Darstellungen ist der Hintergrund nicht mit Blumen oder Rankenwerk gefüllt, trotzdem aber sind die Figuren, Waffen, Vögel und Wolken so geschickt über den Raum verteilt, daß nirgends eine störende Lücke entsteht. Die Ecke des Türrahmens zeigt ein Lotusblattmotiv, das an den griechischen Eierstab erinnert.

